

## Artikel erschienen in:

Lukas Mientus, Christiane Klempin, Anna Nowak (Hrsg.)

### **Reflexion in der Lehrkräftebildung**

Empirisch – Phasenübergreifend – Interdisziplinär

(Potsdamer Beiträge zur Lehrkräftebildung und Bildungsforschung ; 4)

2023 – 452 S.

ISBN 978-3-86956-566-8

DOI <https://doi.org/10.25932/publishup-59171>

Empfohlene Zitation:

Susanne Gerlach; Sarah Rau-Patschke; Nina Skorsetz; Nadine Weber: Studierende unterrichten als „Vertretungslehrkräfte“. Ein „Professionalisierungsportal“ für die Hochschullehre einführen und evaluieren, In: Lukas Mientus, Christiane Klempin, Anna Nowak (Hrsg.): Reflexion in der Lehrkräftebildung. Empirisch – Phasenübergreifend – Interdisziplinär (Potsdamer Beiträge zur Lehrkräftebildung und Bildungsforschung 4), Potsdam, Universitätsverlag Potsdam, 2023, S. 423–429.

DOI <https://doi.org/10.25932/publishup-63197>



Soweit nicht anders gekennzeichnet, ist dieses Werk unter einem Creative-Commons-Lizenzvertrag Namensnennung 4.0 lizenziert. Dies gilt nicht für Zitate und Werke, die aufgrund einer anderen Erlaubnis genutzt werden. Um die Bedingungen der Lizenz einzusehen, folgen Sie bitte dem Hyperlink:

<https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.de>




# Studierende unterrichten als „Vertretungslehrkräfte“

Ein „Professionalisierungsportal“ für die Hochschullehre  
einführen und evaluieren

*Susanne Gerlach<sup>1</sup>, Sarah Rau-Patschke<sup>2</sup>, Nina Skorsetz<sup>3</sup> &  
Nadine Weber<sup>4</sup>*

<sup>1</sup> Universität Duisburg-Essen

<sup>2</sup> Universität Duisburg-Essen,  0000-0001-9077-5878

<sup>3</sup> Universität Frankfurt am Main

<sup>4</sup> Universität Frankfurt am Main

**ABSTRACT** Der allgegenwärtige Lehrkräftemangel führt deutschlandweit dazu, dass Stellen unbesetzt bleiben und zunehmend angehende Lehrkräfte neben ihrem Studium als Vertretungslehrkräfte (VLK) an Schulen tätig werden. Ziel des geplanten Projekts *SuPPort* ist es deshalb, die häufig als „unbegleitete Schulpraxiserfahrungen“ bezeichneten Vertretungslehrkräftigkeiten der Studierenden für die Professionalisierung der angehenden Lehrkräfte zu nutzen und langfristig die Unterrichtsqualität auch im Vertretungsunterricht zu sichern. Im Projekt wird der Professionalisierungsprozess der VLK mithilfe mehrerer digital vernetzter Angebote, die kurz-, mittel- und langfristig angelegt sind, unterstützt und begleitet. Die Unterstützungsmaßnahmen werden zielgruppenorientiert entwickelt und im Hinblick auf die Qualität für die Professionalisierung im Design-Based-Research-Ansatz in enger Verzahnung mit der Schulpraxis evaluiert und angepasst. Dabei werden insbesondere die Professionalisierungsprozesse in Bezug auf Reflexionskompetenz und Unterrichtsqualität – sowie die Studienmotivation und -zufriedenheit von Lehramtsstudierenden im Kontext unbegleiteter Praxiserfahrungen ausgewertet.

**KEYWORDS** Reflexionskompetenz, Studienmotivation, Lehrkräftemangel, Praxis-Theorie-Verknüpfung, Design-Based-Research

## 1 EINLEITUNG

Angesichts des großen Lehrkräftemangels an Schulen in Deutschland werden zunehmend Studierende parallel zu ihrem Studium als Vertretungslehrkräfte (VLK) eingesetzt (Tillmann, 2020; Freiling, 2020). Im Gegensatz zu Quereinsteiger:innen, also Personen mit einem abgeschlossenen, fachverwandten Studium, und Seiteneinsteigenden, die sich berufsbegleitend qualifizieren (Reintjes et al., 2020), bilden VLK, die während der Qualifizierung an der Schule eingesetzt sind, eine eigene Gruppe, über die es bisher nur wenige statistische Angaben und Forschungserkenntnisse gibt (Bäuerlein et al., 2018).

## 2 AUSGANGSLAGE

### 2.1 Vertretungslehrkräfte an (Grund-)Schulen

Die VLK kompensieren häufig längere Ausfälle durch Krankheit, Mutterschutz und Elternzeit und übernehmen damit vor allem in der Grundschule Klassenleitungen sowie Aufgaben von Fachlehrkräften, obwohl durch den Ausbildungsstatus keine dauerhafte Anstellung möglich ist (Bäuerlein et al., 2018). Wie viele Lehramtsstudierende dies betrifft, ist nicht verlässlich zu erfahren. Explorative Studien mit kleineren Stichproben zeigen, dass bis zu der Hälfte der befragten Studierenden einer schulischen Lehrtätigkeit nachgeht (Bäuerlein et al., 2018). Dabei zeigen sich je nach studiertem Fach Unterschiede im Anteil der studentischen VLK. So unterrichten z. B. 5,5 % der befragten Studierenden der Universität Duisburg-Essen im Fach Englisch, aber 26,3 % im Fach Sport (Lobert & Pfitzner, 2021). Knapp die Hälfte der studentischen VLK arbeitet an Grundschulen (Lobert & Pfitzner, 2021). Insgesamt scheint es ein attraktiver Nebenjob für (Lehramts-)Studierende zu sein, der die Studienmotivation nach Angaben der VLK erhöhe (Rau-Patschke, 2021), aber auch Belastungsfaktoren beinhalte, wie spontanen Einsatz in unbekanntenen Lerngruppen und daraus folgende hohe Unsicherheit sowie eine fehlende Anerkennung an Schule und Universität (Keßler, 2021).

## 2.2 Unbegleitete Schulpraxiserfahrungen bei studentischen Vertretungslehrkrafttätigkeiten

Der Erwerb von Professionswissen ist Kernziel der universitären Ausbildungsphase (Riese et al., 2011). Studierende, die gleichzeitig unterrichten, verfügen bis dahin nur über Grundlagen in den Bildungswissenschaften und den Fachdidaktiken was zu geringerer Unterrichtsqualität führen könnte (Riese et al., 2011). Ebenso scheint die unbegleitete Unterrichtstätigkeit scheint nicht auszureichen, um die Professionalisierung der angehenden Lehrkräfte voranzutreiben (Can, 2021), weshalb begleiteten Praxisphasen eine hohe Relevanz für die Professionalisierung der angehenden Lehrkräfte zugeschrieben wird (Hascher, 2012). Zur angeleiteten Theorie-Praxis-Verknüpfung bieten Betreuer:innen der Hochschule Lehrveranstaltungen an, die Praktika vorbereiten, begleiten und nachbereiten (Lüken et al., 2020).

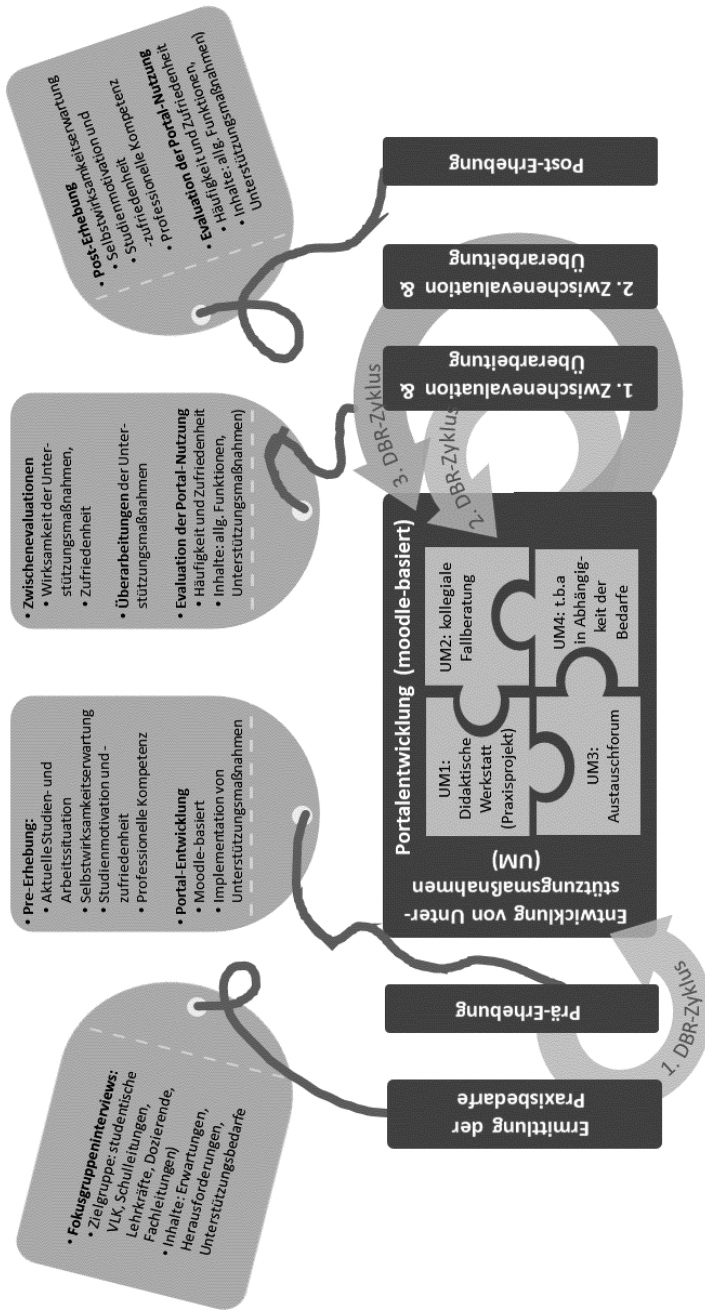
Diese institutionalisierten Reflexions- und Lerngelegenheiten (z. B. Festner et al., 2018; König et al., 2018) fehlen bei den VLK (Rau-Patschke, 2021; Keßler, 2021).

## 3 ZIELE UND FORSCHUNGSFRAGEN

Ausgehend von der beschriebenen Situation der VLK ist das Ziel des Projekts *SuPPort*, den Professionalisierungsprozess der VLK zu begleiten und Praxiserfahrungen durch universitäre Unterstützungsangebote (siehe Kap. 4) zu reflektieren, um langfristig die Unterrichtsqualität des Vertretungsunterrichts zu sichern und Studienmotivation und -zufriedenheit zu erhalten bzw. zu verbessern. Folgende Forschungsfragen sind damit handlungsleitend:

1. Inwiefern beeinflussen universitäre Unterstützungsangebote den Professionalisierungsprozess von studentischen VLK in Bezug auf die Reflexionskompetenz?
2. Inwiefern lassen sich die Studienmotivation und -zufriedenheit von Lehramtsstudierenden im Kontext der Tätigkeit als studentische VLK steigern?

Abbildung 1 Projekt- und Studiendesign SuPPort



## 4 VORHABEN, DESIGN UND STICHPROBE

Im Rahmen des geplanten dreijährigen Projekts ist die Implementation einer digitalen Plattform vorgesehen, auf der die aus den o. g. Bedarfen entwickelten Unterstützungsmaßnahmen eingebettet sind (UM; siehe Abb. 1). UM1 ist ein semesterbegleitendes Service-Learning-Seminar. Im Rahmen der UM2 wird kollegiale Fallberatung als videobasiertes Format angeboten. Als UM3 wird ein digitales Austauschforum für Unterrichtsmaterial eingerichtet und moderiert. Eine vierte UM ist für weitere, sich im Prozess ergebende, Unterstützungsbedarfe eingeplant. Die UM werden durch Dozierende der Fachdidaktiken sowie der Erziehungswissenschaften begleitet und im Verlauf des Projekts mithilfe des Design-Based-Research-Ansatzes (DBR) angepasst. Angestrebte Zielgruppe sind dabei Studierende aller Lehrämter und Fächer (N ~ 30 pro Unterstützungsmaßnahme), bei denen im längsschnittlichen Prä-Post-Design die aktuelle Arbeits- und Studiensituation (in Anlehnung an Rau-Patschke, 2021) sowie Selbstwirksamkeitserwartungen (Schwarzer & Schmitz, 2002; Hasenkamp, i. V.; Rau, 2017) und die aktuelle Studienmotivation (Rheinberg et al., 2001) und -zufriedenheit (Kurzfragebogen nach Westermann et al., 2018) erhoben werden. Die Entwicklung der professionellen Kompetenz sowie der Reflexionskompetenz wird über einen zu entwickelnden Vignettentest (Goreth et al., 2015; Wehner & Weber, 2017) erfasst.

## 5 ERWARTETE ERGEBNISSE UND AUSBLICK

Es wird davon ausgegangen, dass die geplanten Unterstützungsmaßnahmen im Rahmen des Projekts *SupPort* über die unterschiedlichen Zeiträume einen positiven Einfluss auf den Professionalisierungsprozess, insbesondere die Reflexionskompetenz sowie die Studienmotivation und -zufriedenheit, von Lehramtsstudierenden haben. Langfristige Angebote, wie das begleitende Seminar und eine intensivere Nutzung der Angebote könnten sich positiver auf Reflexionskompetenz und Studienmotivation auswirken als kurzfristige oder mittelfristige Angebote und geringe Nutzungsintensität. Gleichzeitig kann vermutet werden, dass die VLK die Angebote umso häufiger nutzen, je kurzfristiger – und damit flexibler – sie wahrgenommen werden können. Auch könnte der fachspezifische Bedarf an Unterstützung im Laufe des Projekts ausdifferenzieren sein.

Die UM1 wird ab Sommersemester 2023 pilotiert und evaluiert.

## Literatur

- Bauerlein, K., Reintjes, C., Fraefel, U., & Jünger, S. (2018). Selbstprofessionalisierung in der Schule? – Eine Bestandsaufnahme hinsichtlich der studienunabhängigen Lehrtätigkeit von Lehramtsstudierenden im Schulfeld. *Forschungsperspektiven*, 10, 27–45.
- Can, H. B. (2021). Enacted Pedagogical Content Knowledge Profiles of Chemistry Teachers. *Journal of Educational Issues*, 7(1), 565. <https://doi.org/10.5296/jei.v7i1.1864>
- Festner, D., Schaper, N., & Gröschner, A. (2018). Einschätzung der Unterrichtskompetenz und -qualität im Praxissemester. In J. König, M. Rothland & N. Schaper (Hrsg.), *Learning to Practice, Learning to Reflect?* (S. 163–193). Wiesbaden: Springer VS. [https://doi.org/10.1007/978-3-658-19536-6\\_6](https://doi.org/10.1007/978-3-658-19536-6_6)
- Freiling, H. (2020). Kostengünstige Vertretungsverträge statt berufsqualifizierender Seiteneinstiege. Eine Problemskizze am Beispiel des Landes Hessen. *Die deutsche Schule*, 112(4), S. 428–438. <https://doi.org/10.31244/ddS.2020.04.06>
- Goreth, S., Geißel, B., & Rehm, M. (2015). Erfassung fachdidaktischer Lehrkompetenz im technikbezogenen Unterricht der Sekundarstufe I. Instrumentenkonstruktion und erste Befunde. *Journal of Technical Education*, 3(1), 13–38. <https://doi.org/10.48513/joted.v3i1.47>
- Hascher, T. (2012). Lernfeld Praktikum – Evidenzbasierte Entwicklungen in der Lehrer/innenbildung. *Zeitschrift für Bildungsforschung*, 2(2), 109–129. <https://doi.org/10.1007/s35834-012-0032-6>
- Hasenkamp, A. (i. V.). *Entwicklung der Qualität der Sachunterrichtsplanung in der zweiten Phase der Lehrerausbildung*. Dissertationsschrift, Universität Duisburg-Essen.
- Keßler, L. S. (2021). *Studierende mit Vertretungsverträgen – Eine Fragebogenstudie zu Belastungsfaktoren*. Unveröffentl. Manuskript einer wissenschaftlichen Hausarbeit im Rahmen der Ersten Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen, eingereicht bei der Hessischen Lehrkräfteakademie Prüfungsstelle Frankfurt am Main.
- König J., Darge, K., Kramer, C., Ligtvoet, R., Lünemann, M., Podlecki, A.-M., & Strauß, S. (2018). Das Praxissemester als Lerngelegenheit: Modellierung lernprozessbezogener Tätigkeiten und ihrer Bedingungsfaktoren im Spannungsfeld zwischen Universität und Schulpraxis. In J. König, M. Rothland & N. Schaper (Hrsg.), *Learning to Practice, Learning to Reflect?* (S. 87–114). Wiesbaden: Springer VS. [https://doi.org/10.1007/978-3-658-19536-6\\_3](https://doi.org/10.1007/978-3-658-19536-6_3)
- Lober, A.-K., & Pfitzner, M. (2021). *Studierende als Vertretungslehrkräfte in Schulen (SaViS)*. Poster bei der IGSP-Tagung.
- Lüken, M., Wellensiek, N., & Rottmann, T. (2020). Herausforderung Lehrer\_innenbildung: Zeitschrift zur Konzeption, Gestaltung und Diskussion. *HLZ*, 3(2), 300–324.
- Rau, S. (2017). *Durchführung von Sachunterricht im Vorbereitungsdienst – eine längsschnittliche, videobasierte Unterrichtsanalyse*. Berlin: Logos.



- Rau-Patschke, S. (2021). Unbegleitet in die Praxis – Studierende unterrichten als Vertretungslehrkräfte. In S. Habig & H. v. Vorst (Hrsg.), *Gesellschaft für Didaktik der Chemie und Physik. Jahrestagung: Unsicherheit als Element von naturwissenschaftsbezogenen Bildungsprozessen* (S. 728–731). Nürnberg: Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. <https://doi.org/10.25656/01:25241>
- Reintjes, C., Bellenberg, G., Kiso, C., & Korte, J. (2020). Notlösungen als Dauerzustand: Ausbildungskonzepte für Seiteneinsteigerinnen in den Lehrerberuf. *Pädagogik*, 20 (7/8), 75–79. <https://doi.org/10.3262/paed2008075>
- Rheinberg, F., Vollmeyer, R., & Burns, B. D. (2001). FAM: Ein Fragebogen zur Erfassung aktueller Motivation in Lern- und Leistungssituationen. *Diagnostica (Göttingen)*, 47(2), 57–66. <https://doi.org/10.1026//0012-1924.47.2.57>
- Riese, J., Vogelsang, C., & Reinhold, P. (2011). Zur Wirkung der Lehrerbildung: Stand und Perspektiven am Beispiel der Physik. In K. Eilerts, A. H. Hilligus, G. Kaiser & P. Bender (Hrsg.), *Kompetenzorientierung in Schule und Lehrerbildung. Perspektiven der bildungspolitischen Diskussion, der Bildungsforschung und der Mathematik-Didaktik. Festschrift für Hans-Dieter Rinkens* (Band 15, S. 231–248). Münster: LIT.
- Schwarzer, R., & Schmitz, G. S. (2002). WirkLehr. Skala Lehrer-Selbstwirksamkeit [Verfahrensdokumentation, Autorenbeschreibung und Fragebogen]. In Leibniz-Institut für Psychologie (ZPID) (Hrsg.), *Open Test Archive*. Trier: ZPID. <https://doi.org/10.23668/psycharchives.4600>
- Tillmann, K.-J. (2020). Von der Lehrerbedarfsprognose zum Seiteneinstieg. Bildungspolitische Anmerkungen zur gegenwärtigen Versorgungskrise. *Die deutsche Schule*, 04, 439–453. <https://doi.org/10.31244/dd.2020.04.07>
- Wehner, F., & Weber, N. (2018). Erfassung von Reflexionskompetenz bei Lehramtsstudierenden anhand von Fallvignetten. In S. Miller, B. Holler-Nowitzki, B. Kottmann, S. Lesemann, B. Lethmathe-Henkel, N. Meyer, R. Schroeder & K. Velten (Hrsg.), *Profession und Disziplin* (S. 270–275). Wiesbaden: Springer VS. [https://doi.org/10.1007/978-3-658-13502-7\\_33](https://doi.org/10.1007/978-3-658-13502-7_33)
- Westermann, R., Heise, E., & Spies, K. (2018). FB-SZ-K. Kurzfragebogen zur Erfassung der Studienzufriedenheit [Verfahrensdokumentation, Fragebogen und Erläuterungen zum Fragebogen]. In Leibniz Institut für Psychologie (ZPID) (Hrsg.), *Open Test Archive*. Trier: ZPID. <https://doi.org/10.23668/psycharchives.4654>